(Read and download) Die Ungarn: Eine tausendjhrige Geschichte

Die Ungarn: Eine tausendjhrige Geschichte

Von Paul Lendvai
*audiobook | *ebooks | Download PDF | ePub | DOC*

Donwload Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #359034 in BcherVerffentlicht am: 2001-11-01Abmessungen: 7.24 x 1.46b x 4.96l, Einband: Taschenbuch640 Seiten | File size: 56.Mb

Von Paul Lendvai : Die Ungarn: Eine tausendjhrige Geschichte before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Ungarn: Eine tausendjhrige Geschichte:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen32 von 34 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr detailiert, und vor allem: Sehr Interessant!Von AmarczonDie Geschichte Ungarns ist nicht nur einzigartig, sie ist vor allem auergewhnlich. Paul Lendvai, selbst Ungar, der seit 1957 in sterreich lebt, versucht diese 1100 jhrige Historie in diesem Buch auf knapp 550 Seiten (Ohne Anhnge) zu erzhlen.Die Erzhlung beginnt im 9. Jahrhundert, noch vor der Landnahme, als die Magyaren noch als Nomaden umherzogen, und in Europa auf verschiedensten Raub- und Beutezgen Angst und Schrecken verbreiteten.Von diesen Jahren ausgehend, beschreibt der Autor die Geschichte.

Dabei geht er chronologisch, aber auch thematisch vor. Die 35 Kapitel sind jeweils einem bestimmten Thema oder einer bestimmten Persnlichkeit gewidmet, so dass sie sich zeitlich teilweise berschneiden, insgesamt aber in der Chronologie immer weiter fortschreiten.Beim gut verstndlichen und fesselnden Erzhlstil Lendvais ist es vor allem erstaunlich, wie detailiert er die Geschichte wiedergibt. Dabei verliert er sich allerdings nie in berflssigen Kleinigkeiten. Besonderen Wert legt Lendvai neben den groen historischen Ereignissen, wie dem Mongoleneinfall, dem Trkensturm, dem Habsburger Reich, der Doppelmonarchie oder dem Ungarnaufstand, vor allem auf die Dinge, die Ungarn zu einem besonderen Land machen. Dabei ist natrlich die Sprache zu nennen, die keiner anderen Sprache im europischen Reich hnelt, aber auch die Mischung von verschiedenen Nationalitten in der Bevlkerung (Magyaren, Deutsche, sterreicher, Rumnen, Polen...) und vor allem die Rolle des ungarischen Judentums. Lediglich die Zeit des Kdr-Regimes von 1957-1989 und die folgenden zehn Jahre bis 1999 werden etwas knapp abgehandelt. Wichtige Daten zu diesen Jahren (Wie auch zu allen anderen der Geschichte) knnen allerdings in den "Eckdaten der ungarischen Geschichte" (Insgesamt 15 Seiten) im Anhang nachgelesen werden.Im letzten Kapitel des Buches, in dem die Geschichte bereits abgehandelt ist, werden weitere wichtige Ungarn aus Bereichen wie Forschung und Wissenschaft, Musik, Film, Kunst und Literatur vorgestellt. Dabei tauchen einige Namen auf (wie die Grnder der Filmfirmen Paramount und Fox, der Grnder des Pulitzer-Preises, Jzsef Pulitzer, oder Schauspieler Toni Curtis), von denen man wahrscheinlich nicht wusste, dass sie Ungarn sind.Die 1100 Jahre der ungarischen Geschichte werden von Paul Lendvai ausfhrlich, interessant und sehr lesenswert beschrieben. Neben der Geschichte kommen auch alle Facetten des Ungarntums nicht zu kurz. Bislang gab es kein Buch, dass das Ungarntum so genau und lebhaft darstellen konnte.3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. detailreichVon Adrian Gyrgysehr deailreich beschreibt lendvai die wirkung ungarns auf die europische geschichte.der augenmerk wird besonders auf die zeit nach der vertreibung der osmanen gelegtwas schade ist, da die frheste geschichte dieses volkes nicht minder interessant ist.2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Ungarn von Paul LendvaiVon Windhabextrem gut recherchiert und sehr spannend geschrieben. Man konnte es kaum aus der Hand legen.

PressestimmenLendvai ist ein Standardwerk gelungen, das stets auf der Hhe der historischen Forschung und dabei doch so gut lesbar, ja unterhaltsam ist, wie es wohl nur ein Journalist aus Leidenschaft mit profunder Kenntnis zu schreiben vermag. (Frankfurter Allgemeine Zeitung)Ungemein lesbar (Sddeutsche Zeitung)Glorious, immensely readable book (The Economist)KurzbeschreibungDie mehr als tausendjhrige Geschichte Ungarns ist gekennzeichnet von zahlreichen Siegen und noch hufigeren Niederlagen, von Eroberungen und Besetzungen. Paul Lendvai zeichnet in seinem Standardwerk ber das "einsamste Volk in Europa" auf unterhaltsame Weise ein einfhlsames Portrt des Magyarenstaates mit seiner einzigartigen Sprache und Geschichte. Trotz Dreiteilung des Landes whrend der eineinhalb Jahrhunderte dauernden Trkenbesetzung, der vierhundert Jahre im Habsburgerreich, der Zerstrung des historischen Ungarn durch das Diktat von Trianon 1920, trotz der vier Jahrzehnte unter Sowjetherrschaft vermochten die Ungarn ihre nationale Identitt auch als Vlkergemisch zu bewahren. Paul Lendvai schildert sie in einer spannenden Mischung aus geschichtlichem berblick, Milieugeschichten sowie biographischen Skizzen als Sieger in Niederlagen, als zugleich Opfer und Lebensknstler, als Romantiker und Realisten.KlappentextLendvai ist ein Standardwerk gelungen, das stets auf der Hhe der historischen Forschung und dabei doch so gut lesbar, ja unterhaltsam ist, wie es wohl nur ein Journalist aus Leidenschaft mit profunder Kenntnis zu schreiben vermag.Frankfurter Allgemeine Zeitung Ungemein lesbarSddeutsche Zeitung Glorious, immensely readable bookThe Economist